

DAS A-TEAM

FAQ

0. EINLEITUNG..... 3

I. DIE GRUNDLAGEN..... 4

1. Was ist das A-Team?.....	4
2. Was wissen wir überhaupt über die Serie?.....	4
3. Das A-Team	5
4. Hintergrund des A-Teams	13
5. Die Gehilfen des A-Teams	13
6. Die Verfolger des A-Teams.....	15
7. Start der Serie nach dem Superbowl?.....	16
8. Wie populär war "Das A-Team"?.....	17
9. Gewann Das A-Team Awards, Preise oder bekam es Nominierungen für diese?	17
10. Alle Episoden	18

II. HINTER DEN KULISSEN 21

1. Wer waren die Leute die "hinter den Kulissen" für die Show verantwortlich waren?.21	
2. Ich suche biographische Angaben zu den Hauptdarstellern.....	24
3. Gab es nicht einen anderen Face in der ersten Episode?.....	24
4. Dwight Schultz sollte nach den ersten Folgen gefeuert werden?.....	25
5. Was passierte mit Melinda Culea (Amy) und später Marla Heasley (Tawnia)? Warum mussten sie gehen?	25
6. Gab es nicht einmal einen Riesenkrach (zwischen Mr. T und George Peppard)?	26
7. Warum veränderte sich die Show von der 4. zur 5. Staffel so sehr?.....	26
8. Warum wurde "Das A-Team" abgesetzt?.....	26
9. Hat Dwight Schultz wirklich einen Pilotenschein?	26

III. DIE DETAILS..... 27

1. Wofür steht das "A" in "A-Team"?	27
2. Was gibt es für Informationen über den Van und die Corvette?	28
3. Was für Waffen benutzte das A-Team?	30
4. Was stand auf der Rückseite von Murdocks Jacke?	33
5. Wurde jemals wer in "Das A-Team" getötet?	33
6. Was für Verletzungen erlitten die Mitglieder des A-Teams im Laufe der Show?	33
7. Für die ersten vier Staffeln war das A-Team eine Special Forces-Einheit und plötzlich trugen sie bei ihrem Prozess Uniformen der U.S. Air Cavalry?	34
8. Was für Gaststars gab es in "Das A-Team"?	34
9. Taucht auch nicht einmal ein Zylon in der Show auf?	35
10. Wer war Colonel Briggs??	35
11. Was für eine Zigarrenmarke rauchte Hannibal?	35
12. In der englischen Fassung der Episode "Unter Kannibalen" hört man die Ureinwohner rufen "Who wrote this"?	35
13. Wie endete "Das A-Team"?	35

IV. WEITERE QUELLEN UND FANTUM

..... 36

1. Bin ich der einzige Fan vom "A-Team"?	36
2. Gut, und wo sind nun die ganzen Fans?	36
3. Wo finde ich die "ONTHEJAZZ"-Newsletter?	36
4. Gibt es Soundfiles und/oder Videos?	36
5. Kommt "Das A-Team" heute noch irgendwo im Fernsehen?	37
6. Gibt es "Das A-Team" auf Video oder DVD zu kaufen?	37
7. Wo finde ich Fanartikel?	37
8. Gab es nicht auch Bücher in Romanform vom A-Team?	37
9. Haben die Schauspieler des A-Teams oder die Verantwortlichen Bücher geschrieben oder gibt es welche über sie?	37
11. Gibt/Gab es Fanzines/Fanfiction über "Das A-Team"?	38

V. HEUTE UND DIE ZUKUNFT 39

1. Was machen die Stars vom "A-Team" heute?	39
2. Gibt es Kontaktadressen zu ihnen?	39
3. Was hat es mit dem Kinofilm auf sich?	39
4. Ich habe etwas von einer Bring-Back-Show gehört. Worum geht es da?	40

VI. OFFENE FRAGEN..... 41

THANKS, REFERENCES AND DOCUMENT HISTORY	41
---	----

0. Einleitung

Stand: 09.08.2008

Dieses FAQ wurde im Original von N.N. (Sockii) Pelligrini auf Englisch verfasst. Ich habe mir mit der Erlaubnis der Seite [A-Team Headquarters](http://www.chaelyndra.com/ateam/) (<http://www.chaelyndra.com/ateam/>), welche das FAQ momentan pflegt, die Arbeit gemacht das komplette FAQ zu übersetzen und gegebenenfalls zu ergänzen, da die mir vorliegende Version vom 20.03.1999 ist.

Zitat von Sockii in ihrer Originalfassung:

A-Team fandom has made a big comeback in the past few years, thanks to the internet, thanks to stations like fX in the US and Bravo in the UK rebroadcasting the show after years of absence on the airwaves, and thanks no doubt to a sudden wave of 80s nostalgia. Ever since putting together an A-Team web page, somewhere about 2 or 3 years ago now, I've seen the same questions asked again and again, so this FAQ has grown out of those questions--with the help of many other fans who have provided information and references.

Besides the obvious questions and information, it's tricky figuring out exactly what needs to be included in a document such as this: what information fits and what doesn't. Where thoroughly-detailed lists and databases already exist and are readily available (such as an episode guide, acting credits, etc. -), I have only provided an outline of that material here; it is up to the reader to research these areas through other avenues as necessary, follow the links provided...otherwise this document would be 3 times as huge as it already is!

Kommentare, Vorschläge, Informationen, Ergänzungen und neue Fragen sind immer erwünscht! Bitte schickt mir einfach eine eMail an webmaster@ateamresource.de. Ich werde zu gegebenen Zeiten versuchen Aktualisierungen vorzunehmen, sofern sich Änderungen oder Zusätze ergeben.

I. Die Grundlagen

1. Was ist das A-Team?

Das A-Team ist eine Fernsehserie aus den 80'er Jahren aus den USA. Die Genres Action und Comedy werden meiner Meinung nach sehr gut abgedeckt. Das A-Team wurde zwischen 1983 und 1987 produziert und ausgestrahlt. Insgesamt gab es 95 Episoden, alle wurden auf NBC gezeigt und von den Universal Studios produziert. Erfinder des A-Teams ist [Stephen J. Cannell](http://www.cannell.com) (<http://www.cannell.com>). Damals waren einige der Auffassung, dass es sich beim A-Team um eine sehr gewaltverherrlichende Sendung handelte. Dabei wurde scheinbar vergessen, dass es sich ursprünglich bei der Serie um eine **Parodie** des Action/Adventure-Genres gehandelt hat. Cannell nimmt dazu in der Sendung „Bring Back The A-Team“ Stellung. Zurück zum Thema Gewalt(verherrlichung), es wurde zwar viel geschossen und sich geprügelt, aber letztlich starb nur ein Charakter (General Fulbright in der 4. Staffel - Episode "Zurück in Vietnam").

Jedenfalls erfreute sich damals das A-Team einer sehr großen Fangemeinde, die, nach 20 jähriger Abstinenz, immer noch recht groß ist, und das Medium Internet zum Austausch nutzt. Auch ich will dabei helfen.

2. Was wissen wir überhaupt über die Serie?

Um das Intro zu zitieren:

"Vor einigen Jahren wurden vier Männer einer militärischen Spezialeinheit wegen eines Verbrechens verurteilt, das sie nicht begangen hatten. Sie brachen aus dem Gefängnis aus und tauchten in Los Angeles unter. Seit dem werden sie von der Militärpolizei gejagt, aber sie helfen anderen, die in Not sind. Sie wollen nicht so ganz ernst genommen werden aber ihre Gegner müssen sie ernst nehmen. Also wenn Sie mal ein Problem haben und nicht mehr weiter wissen, dann suchen Sie doch das A-Team!"

Das A-Team ist also auf der Flucht und hilft denen die in Not sind, obwohl sie selber verfolgt werden. Sie werden von der Militärpolizei(MP) verfolgt, die im Laufe der Jahre durch verschiedene Colonels und Generals repräsentiert wird.

3. Das A-Team

- **Colonel John "Hannibal" Smith**
(gespielt von George Peppard)

Der Anführer des A-Teams, der es liebt wenn ein Plan funktioniert war ständig auf der Suche nach dem gewissen Etwas.

Er liebte es einfach die MP's oder die Bösewichte zu provozieren und sie richtig zu demütigen. Aber ohne Zigarren fiel ihm das denken scheinbar etwas schwer und ohne seine schwarzen Lederhandschuhe sieht man ihn auch sehr selten. Er brachte das A-Team in Vietnam zusammen und leitete auch den Überfall auf die Bank von Hanoi. Als er dann aber die Unschuld nicht mehr beweisen konnte, setzte er sich mit Face und B.A. ab und brach aus dem Gefängnis aus um für das Gute in den Staaten zu kämpfen.



Informationen zu George Peppard

- *Geboren:* 1. Oktober 1928 in Detroit, Michigan, USA
- *Gestorben:* 8. Mai 1994 in Los Angeles, California, USA (im Alter von 65 Jahren) an einer Lungenentzündung
- *Größe:* 1,82m
- *Verheiratet:* Helen Davies 1954 - 1964 (2 Kinder) // Elizabeth Ashley 1966 - 1972 (1 Kind) // Sherry Boucher 1975 - 1979 // Alexis Adams 1984 - 1986 // Laura Taylor 1992 - zu seinem Tod
- *Awards:*
 - 1960 NBR (National Board Of Review) Award für "Home From The Hill" als bester Nebendarsteller. //
 - 1961 Nominiert für BAFTA (British Academy Award) film Award für "Home From The Hill". Award für "promising newcomer to leading film roles".
- vorheriger Beruf (vor dem Filmgeschäft): George Peppard diente im US Marine Corp.
- *Homepage:* [George Peppard Memorial Seite](http://www.geocities.com/lovpeppard/v3_document.htm)
(http://www.geocities.com/lovpeppard/v3_document.htm)

(Kurz)Biografie George Peppard

George Peppard ist am bekanntesten für seine Filmrollen in der Mitte seiner Karriere. Nach dem er im Marine Corps diente, versuchte er sich mit verschiedenen Jobs über Wasser zu halten. Automechaniker, Taxifahrer und Diskjockey war er bevor er in die Purdue University eintrat. Nachdem er einen akademischen Grad in den feinen Künsten durch Carnegie Mellon erhielt, ging er zu den "Actor's Studios" in New York and begann dort ersteinmal im Theater zu spielen.

Nach einigen mageren Jahren bekam Peppard wesentlich bessere Rollen, wie für die Fernsehramen "Kraft Theater" and "Alfred Hitchcock Presents". Seinen großen Durchbruch schaffte Peppard mit dem international bekannten Hollywood-streifen "Breakfast At Tiffany's". Viele weiter Klassiker folgten nun, z.B. "The Carpetbaggers", "The Blue Max" und "How The West Was Won".

Nach dem Erfolg in Filmen wandte sich Peppard nun wieder mehr den Fernsehserien zu. "Banacek" beschäftigte ihn über ein Jahr lang, aber sein Freund der Produzent stieg aus und Peppard sah dann keinen weiteren Sinn dort mitzuspielen. Im Alter von 55 Jahren kam George Peppard nun dazu, wovon ihn die meisten heute noch kennen. "The A-Team" war sein eigentlich letzter großer Hit.

Dem Alkohol und dem Rauchen verfallen ging es Peppard bis 1992 nicht sehr gut. 1992 hatte er seinen letzten größeren Actionfilm, musste dann aber einsehen, dass er mittlerweile zu schwach für mehr sei. Schließlich starb Peppard im Mai 1994 an einer Lungenentzündung, vorher aber schon durch eine Chemotherapie sehr geschwächt, im Alter von 65 Jahren.



Lieutenant Templeton Arthur "Faceman" Peck

(gespielt von Dirk Benedict)

Du brauchst irgendwas? Face kann es für dich besorgen. Face tritt überall so überzeugend auf, dass er sogar Eskimos eine Klimaanlage verkaufen könnte. Aber er besticht mit seinem Aussehen und seinem Auftreten auch die Frauen.

Manchmal wird ihm seine Leidenschaft zum weiblichen Geschlecht aber zum Verhängnis. Befindet er sich dann in einer schwierigen Lage, kommt er aber trotzdem wieder raus. Face hat Vorlieben für seine Corvette, gute Anzüge und eben die Frauen.



Informationen zu Dirk Benedict

- *Geboren:* 1. März 1945 in Helena, Montana, USA als Dirk Niewoehner
- *Größe:* 1,79m
- *Verheiratet:* Toni Hudson 1986 - 1995 (2 Söhne)
- *Kontakt:* Dirk Benedict, P.O. Box 634, Big Fork, MT 59911-0634, United States of America.
- *Homepage:*

www.dirkbenedictcentral.com

Biografie von Dirk Jaspers Filmstarlexikon:

Dirk Benedict kennt man weltweit aus den Fernsehserien Das A Team und Kampfstern Galactica. Seine Rolle in Alaska bot ihm erstmals in seiner Karriere die Möglichkeit, einen Part zu spielen, die seinem wahren Leben als Vater zweier Söhne auf einer Farm in Montanas Big Sky Country nahekommt. Denn obwohl man ihn in seiner knapp 20jährigen Karriere für gewöhnlich als Großstadttypen besetzt hat, ist Benedict tatsächlich ein begeisterter Naturfan und hingebungsvoller Vater mit einer Vorliebe für die Reize der Wildnis.

Benedict wuchs in White Sulfur Springs auf, einer kleinen Stadt, die so weit von Hollywood entfernt liegt, dass Film und Fernsehen in seiner Kindheit nicht die geringste Rolle spielten. Stattdessen fiel er in der High School als fanatischer Athlet auf, der in seinem Abschlussjahr sogar in das All-State Football Team aufgenommen wurde. Außerdem spielte er die Posaune in seiner eigenen Dixieland Dance Band. Sein Interesse

an der Schauspielerei wurde während seiner Collegezeit am Whitman College in Walla Walla, Wisconsin geweckt, das er dank eines Football-Stipendiums besuchen konnte.

Dort landete er bei der Hauptrolle in einem Musical, nachdem er sich von seinen Freunden zu einer Mutprobe hatte hinreißen lassen.

In der Folge spielte er in zahllosen Stücken der Theater-AG seiner Universität, bevor er seinen Abschluss in Musik machte. Er begann eine beachtliche Karriere beim Theater und trat unter anderem eine Saison lang am bekannten Seattle Repertory Theatre auf.

In seiner Freizeit hat sich Benedict überdies eine Karriere als Schriftsteller aufgebaut. In seiner Autobiographie Confessions of a Kamikaze Cowboy erzählt er von seiner wilden, ritterlichen Reise von den Heufeldern Montanas in die Filmstudios von Hollywood. Außerdem berichtet er über seinen Kampf mit Prostatakrebs, den er 1975 dank einer besonderen Diät besiegen konnte. In seinem aktuellen Buch And Then We Went Fishing behandelt er den Zusammenstoß der zwei schwerwiegendsten Ereignisse seines Lebens, den Tod seines Vaters und die Geburt seines Sohnes. Zudem verfasste Dirk Benedict einige Drehbücher (eines davon basierend auf seiner Autobiographie) und zahlreiche Artikel für Magazine.

Doch damit nicht genug. Wenn es die Zeit zulässt, reist der Schauspieler, geht Fliegenfischen, pendelt mit dem eigenen Flugzeug zwischen seinen Häusern in Montana und Kalifornien, komponiert Musik, singt und spielt Klavier und Posaune. In dem TV-Special This Joint Is Jumpin gibt er neben seinen Kollegen Dudley Moore, Jack Lemmon, Jackie Cooper und The Beverly Hills Unlisted Dixie Jazz Band eine Kostprobe seines Könnens.



- Capatin H. M. "HOWLIN' MAD" Murdock
(gespielt von Dwight Schultz)

Murdock war der wohl Verrückteste im Team, wobei nie geklärt wurde, ob er nun verrückt ist, oder er nur so tut. Er liebt das Fliegen und sein blaues Baseballcap sowie seine braune Lederjacke mit dem Tigerkopf hinten drauf.

Die meiste Zeit verbrachte Murdock in einem Krankenhaus für Veteranen des Vietnamkrieges, aber er konnte eigentlich immer mit Leichtigkeit ausbrechen wenn er das wollte. Er gehörte auch nicht offiziell zum Team, daher wurde nicht nach ihm gefahndet, was sich manchmal sehr positiv für den Rest des Teams in gefährlichen Lagen auswirkte.

Er war der Pilot des A-Teams in Vietnam und flog sie auch nach Hanoi zum legendären Bankraub.



Informationen zu Dwight Schultz

- *Geboren:* 24. November 1947 in Baltimore, Maryland, USA als William Dwight Schultz
- *Größe:* 1,87m
- *Verheiratet:* Wendy Fulton, seit 1983
- *Kontakt:* Dwight Schultz, 2179 W. 21st Street, Los Angeles, CA 90010, United States of America
- *Fanpage:* <http://members.aol.com/immurdoc/a-team/schultz/dwight.htm>

(Kurz)Biografie Dwight Schultz:

Geboren in Baltimore, Maryland, ging Dwight Schultz schon relativ früh an die Baltimore's Townson State University um einen Bachelor in Theater Schauspiel zu erwerben. Seine ersten Schritte machte er daher auf der Bühne und er gewann auf Anhieb den "Drama-Logue" award für seine Rolle in "The Crucifix of Blood".

Dwight arbeitete vereinzelt in New York um etwas Geld zu verdienen, er arbeitet aber dennoch ständig daran seine schauspielerischen Künsten weiterzuentwickeln. Er hat so zeimlich jeder Job gehabt. Er war Kellner, Haustürvertreter und Angestellter im New Yorker Schädlingsbekämpfungsbüro.

Rollen wie die in "Chips" und "Hill Street Blues" haben ihm dann sehr geholfen sich weiterzuentwickeln und sich mehr und mehr auf die Schauspielerei zu konzentrieren. Neben Kate Jackson brillierte er in dem Film "Thin Ice" und schaffte seinen großen Durchbruch dann in der Show "The A-Team". "Howling Mad" Murdock ist eindeutig Dwight Schultz's bekannteste Rolle, aber er hatte nach dem Ende des A-Teams auch noch diverse Gastrollen in "Lois & Clark," "Star Trek: Voyager" und "Fantasy Island."



- **Sergeant Bosco "BAD ATTITUDE (B.A.)" Baracus**
(gespielt von Mr. T aka. Lawrence Tero)

Bosco Baracus ist der Name den ihm seine Mutter gab, aber für uns und den Rest des Teams heißt er einfach B.A. In Südasien, hat er sich den Ruf "Bad Attitude" erarbeitet. Zusätzlich wurde B.A. als einer der besten Infanteriemechaniker beim Militär geachtet.

Aber Zeiten ändern sich. Groß und böse, und mit Juwelen behangen wie ein Weihnachtsbaum ist B.A. bekannt dafür aus einem Schrottauto einen Rennwagen zu bauen. Aber wie Achilles hat auch B.A. eine Schwäche: Flugangst. Manchmal ist diese Flugangst etwas hinderlich für das Team, aber das Schlafpulver im Essen und seiner Milch schluckt B.A. dennoch jedes Mal, wenn auch ungewollt.



Informationen zu Mr. T

- *Geboren:* 21. Mai 1952 in Chicago, Illinois, USA aufgewachsen bei seiner Mutter. Er ist das zweitjüngste von zwölf Kindern. (Er hat 4 Schwestern und 7 Brüder)
- *Größe:* 1,78m
- *Nie Verheiratet:* Er hat seit 1971 eine Tochter zusammen mit Phyllis Clark.
- *Awards:* Zweifacher "America's toughest bouncer"
- *Homepage:* Mr T vs. Everything (<http://www.mrtvseverything.com/>)

(Kurz)Biografie Mr. T:

Mr. T wurde am 21. Mai 1952 in einer rauen Gegend im Süden von Chicago geboren. Um es genau zu nehmen, es war ein Ghetto. Wie schon oben erwähnt, ist er das zweitjüngste von 12 Kindern. Sein Vater verließ die Familie als der kleine Lawrence noch 5 Jahre alt war. So kam es, dass seine Mutter ihn und seine Geschwister mit 87 Dollar im Monat (Sozialhilfe) in einer 3-Raumwohnung großziehen musste. Mr. T's Brüder ermutigten ihn schon sehr früh etwas für seinen Körper zu tun, sprich sich ein paar Muskeln anzutrainieren, um in der rauen Gegend zu überleben. Sein Kommentar dazu: "Wenn ihr jetzt denkt, ich sei schon "groß", dann solltet ihr meine Brüder sehen!" Wenn es brenzlich wurde, schob er also auch schon mal seine Brüder vor.

Seine Mutter war sehr religiös und auch Mr. T bekam dies zu spüren, im positiven Sinne natürlich. "Wer seine eigene Mutter nicht liebt, wird auch nie ein Freund von mir werden", sagte T immer und immer wieder. Und auch in ein paar selbst geschriebenen Liedern lobt Mr. T seine Mutter und ruft alle Söhne dazu auf ihre Mütter entsprechend zu respektieren.

Lawrence war ein eher durchschnittlicher Schüler, der die Stunden in der Schule eher mit Tragräumerei als mit dem Aufpassen verbrachte. Gelernt hatte er auch nie viel, da er ein fotografisches Gedächtnis besitzt. Neben der Schule machte er auch viel Sport (Hockey, Football) und hielt sich vor allem aus kriminellen Aktivitäten heraus, da er es seiner Mutter auf keinen Fall antun wollte, dass sie ihn im Gefängnis besucht.

Nachdem er die reguläre Schule abgeschlossen hatte, ging er auf die Dunbar Vocational High School und wurde ein Football Star. Er gewann schließlich auch noch ein Stipendium für die View A&M Universität in Texas, flog aber angeblich aufgrund schlechter Leistungen nach einem Jahr wieder raus.

Da er zu seiner damaligen High School Zeit schon 3-facher Stadtmeister im Wrestling war, lag, nachdem von der Universität flog, eine kleine Wrestling Karriere nahe. 1985/1986 schaffte er es in die WWF und war für einige Matches der Tag-Team Partner von Hulk Hogan. Er hatte auch eine mehr oder weniger heftige Fehde mit Roddy Piper, aber das Filmgeschäft zog ihn dann doch wieder vom Wrestling weg.

Aber wie kam er eigentlich zum Film? Ein paar Umwege waren schon dabei... Zu aller erst schlug er sich als Bodyguard durch (aufgrund seiner Muskeln usw). Als Bodyguard machte er sich einen Namen und bei einem Wettbewerb Anfang der 80'er der stärksten Bodyguards, entdeckte ihn Sylvester Stallone und castete ihn kurzerhand für "Rocky 3". Somit dauerte es dann auch nicht mehr lange, und Mr. T wurde ein Star. Das A-Team war wahrscheinlich seine glanzvollste Zeit, aber es gab auch eine Zeichentrickserie und Frühstücksfakes, die ihn als Werbeträger nutzten.

Sein größter Kampf aber war der gegen den Krebs, den er Anfang der '90er begann und ihn auch erfolgreich bestritt. Heutzutage gibt Mr. T wieder regelmäßig Gastauftritte in Talkshows und Promishows. Sein neuestes Projekt war die Reality-Show "I Pity The Fool", die im Oktober 2006 auf TV Land lief. In ihr half Mr. T. Leuten die Probleme haben, jene in den Griff zu bekommen.

4. Hintergrund des A-Teams

Wie man also schon im Intro erfährt, ist das A-Team eine ehemalige militärische Spezialeinheit aus Vietnam.

Ihr kommandierender Offizier war ein gewisser Colonel Morrison. Wahrscheinlich hat er dem A-Team den Befehl gegeben die Bank von Hanoi auszurauben, in der Hoffnung, dass der Krieg damit schneller zu Ende ginge. Natürlich hatten sie bei ihrer Operation Erfolg, nur war unglücklicherweise bei ihrer Rückkehr die Militärbasis während eines Artillerieangriffs zerstört wurden, und Colonel Morrison kam dabei um.

So konnte das A-Team also nicht mehr beweisen, dass sie auf Befehl gehandelt hatten und wurden festgenommen. Smith, Peck und Baracus kamen nach Fort Bragg und Murdock (ihr damaliger Pilot) wurde nicht belangt, da niemand von dessen indirekter Teilnahme am Bankraub wusste. Kaum in Fort Bragg angekommen, brach das A-Team dann dort auch schon aus und tauchte in Los Angeles unter.

Ab diesem Zeitpunkt boten sie ihre Dienste Privatleuten und Kleinunternehmern an, die Probleme in ungerechtem Wettbewerb hatten oder anderen die in irgendeiner Form unterdrückt wurden. Sie wurden während den Staffeln 1 und 2 doch noch sehr häufig engagiert, während sie in Staffel 3 und 4 des öfteren in unglückliche Situationen schlitterten und viel mit der MP zu tun hatten. Prinzipiell waren die vom A-Team verlangten Gagen recht hoch, letztlich halfen sie aber meist ohne eine Gegenleistung zu fordern oder nur so weit das ihre Ausgaben gedeckt wurden.

5. Die Gehilfen des A-Teams

- **Amy Amanda Allen**
(gespielt von Melinda Culea)

Amy, ein Reporterin des Los Angeles Kurier, engagierte das A-Team in der ersten Staffel um ihren Reporterfreund Al Massey in Mexiko zu suchen. Sie "erpresste" das Team damit ein Expose über sie zu schreiben wenn sie sie nicht als Mitglied aufnehmen würden. Sie besorgte meistens Informationen über die Gegner des A-Teams. 1984 (während der 2. Staffel) verließ sie das Team um Korrespondentin im Ausland zu werden.



- **Tawnia Baker**
(gespielt von Marla Heasley)

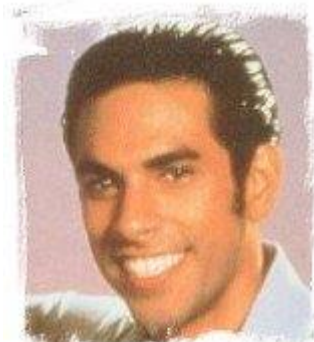
Im Grund genommen nimmt Tawnia dieselbe Rolle wie Amy ein, als jene das Team verlies. Tawnia verheimlichte das es das A-Team gibt, zusätzlich besorgte sie dem Team einige Jobs. Tawnia war nicht sehr lange in der Show und viele A-Team Fans meinen auch, dass Amy Allen die Rolle der Helferin besser ausfüllte.

Tawnia war offensichtlich Amys Freundin bei der Zeitung, sie kontaktierte das Team nachdem Amy es verließ. Offensichtlich erzählte Amy ihr auch hin und wieder etwas über das A-Team. Tawnia stieg aus dem Team aus (sie wurde aber von den Teammitgliedern nie so ernst wie Amy genommen) als sie in der Episode "Die versunkene Stadt" mit dem Team ihren reichen Freund (ein Archäologe) befreite und ihn heiratete.



- **Frankie Santana**
(gespielt von Eddie Velez)

Ein Spezialeffektguru der anfangs gegen das Team arbeitete um es unter Stockwells Kontrolle zu bringen, bis er Murdock half den Jungs eine Flucht vor dem Erschießungskommando zu ermöglichen. Dabei wurde er aber selbst zu einem gesuchten Mann. Es ist wenig über seine Familie und seinen Hintergrundgeschichte bekannt, außer, dass sein Vater in einem Schwesternheim untergebracht war und dieser ursprünglich für Stockwell arbeitete.



6. Die Verfolger des A-Teams

- **Colonel Lynch**
(gespielt von William Lucking)

Colonel Lynch erschien schon in der allerersten A-Team-Episode - "Verschollen in Mexiko ". Er war der erste Mann der Militärpolizei, welcher das A-Team jagte. Schon früh ist erkennbar, dass er zum Scheitern verdammt ist, und dabei auch noch immer mächtig gedemütigt wird. Er wurde auch für den Ausbruch des A-Teams aus Fort Bragg verantwortlich gemacht (1972) und suchte sie bis zur Episode "Zwei Nonnen zuviel " - die letzte Episode mit Lynch als Verfolger. Außerdem hat er noch einmal einen Auftritt in der Episode "Plagiatoren " in der 3. Staffel - ebenfalls erfolglos. Alles in allem nahm sich Lynch die ganze Sache mit dem A-Team sehr persönlich und ihm ging es später nicht mehr um das Prinzip des Rechthabens (wobei die Schuld des A-Teams nie geklärt wurde), sondern einfach um das Demonstrieren wie "mächtig" er doch ist. Aber erfolglos blieb er dennoch.



- **Colonel Decker**
(gespielt von Lance LeGaut)

Colonel Decker war meiner Meinung nach der beste Gegner den das A-Team hatte. Vielemale dachte Decker er hat das A-Team fangen können, ärgerte sich dann aber maßlos wenn sie durch einen waghalsigen Plan wieder freikamen. Seinen ersten Auftritt hatte er in der zweiten Staffel in der Episode "Der Retter der Prärie" Er hatte immer einen Groll gegenüber dem Team - besonders gegenüber Smith - seit Vietnam.

Er war aber immer der beste "Bad Guy" bis zur Episode "Der rote Tod und seine Tochter " in Staffel 4, sogar Colonel Lynch wurde eine zweite Chance eingeräumt (3. Staffel in der Episode "Plagiatoren") sogar Colonel Briggs wurde in der 3. Staffel auf das A-Team angesetzt (Episode:"Feueralarm!"), aber Decker spielte einfach den besten "Bösen Jungen".



- **General Fulbright**
(gespielt von Jack Ging)

War hauptsächlich der "böse Mann" in der 4. Staffel. Seinen ersten Auftritt hatte er in der Folge "Der rote Tod und seine Tochter". Über Fulbright ist weiterhin bekannt, dass er eine Amerikanisch-asiatische Tochter namens Tia in Vietnam hat, von der er aber nichts wusste. Als er es wusste, heuerte er das Team an um sie aufzuspüren. Er änderte seine Meinung über die Schuld des Teams während dieser Mission und wollte sich für deren Begnadigung einsetzen, aber leider starb er bei der Befreiung seiner Tochter.



- **General Stockwell**
(gespielt von Robert Vaughn)

Hunt Stockwell entführte Hannibal Smith in der 1. Episode in Staffel 5 als er im Krankenhaus liegt. Stockwell drohte ständig damit, dass wenn das A-Team nicht für ihn in geheimen Missionen arbeitete, sie für den Rest des Lebens hinter Gitter kommen würden. Deshalb entschied sich das A-Team schließlich auch für ihn zu arbeiten und seine Himmelfahrtskommandos durchzuführen.

Alles in allem ist Stockwell ein etwas mysteriöser Mann, dennoch arbeitete das A-Team für ihn, aber eben nicht ganz freiwillig. Er selber hat nicht wirklich für den CIA oder die Regierung gearbeitet, er war aber ein "Insider" in deren Systeme und nutzte diese Fähigkeit auch sehr zu seinen Gunsten. In der Episode "Codename Brown Fox" wurde offenbart, dass er einen alten Kollegen namens Ivan (EX-KGB Agent) hatte, und es zeigte sich, dass seine dunklen Machenschaften aus vergangenen Tagen ihn wieder einholten.



7. Start der Serie nach dem Superbowl?

Nicht ganz. Die Pilotfolge vom A-Team, Verschollen in Mexiko, wurde am 23. Januar 1983 gesendet. Die zweite Folge, Fegefeuer, lief am 30. Januar 1983 direkt nach dem Superbowl XVII (Washington Redskins vs. Miami Dolphins) und die meisten blieben gleich auf NBC um sich die neue Actionserie, "Das A-Team" anzuschauen. Die dritte Folge, Auf Leben und Tod, wurde dann schon zur so genannten Primetime um 20 Uhr Dienstag abends auf NBC gesendet, wo sie auch bis zur 5. Staffel blieb. In Staffel 5 zog das A-Team auf den 20 Uhr Sendeplatz am Freitagabend.

8. Wie populär war "Das A-Team"?

Sehr. "Das A-Team" war die Show, die fast eigenhändig NBC vom dritten Platz der Senderreihenfolge in den USA nach oben brachte. Das A-Team war außerdem einer der größten Erfolge den NBC je hatte. Die Sendung war, während der ersten Staffel, NBCs einzigste Sendung in den Top Ten der Ratings. Während der zweiten Staffel wurde der Erfolg weiter ausgebaut und man kletterte auf Platz 4 der Top Ten in diesem Jahr.

Die dritte Staffel schaffte es im Folgejahr auf einen guten sechsten Platz. Enttäuschend fiel aber dann der dramatische Einbruch für die vierte Staffel aus, in der man nur noch auf Platz 30 landete. Obwohl man sich für die fünfte Staffel viel vornahm und drastische Änderungen im Konzept stattfanden, musste man nach der Ausstrahlung der Hälfte der Episoden mit einem 61. Platz einsehen, dass der Zenit endgültig überschritten wurde.

9. Gewann Das A-Team Awards, Preise oder bekam es Nominierungen für diese?

Ja, ein paar.

1983: Nominierung für einen Emmy für "Outstanding Film Sound Mixing for a Series" ("herausragende Musikalische Komposition für eine Serie") für "Fast Eddie" Mahler (Verantwortlicher), James R. Cook, John Norman und Robert Harman für die Neuaufnahme der Pilotfolge.

1984: People's Choice Award für "Favorite New Show" (Beliebteste neue Show), "Favorite New Male Star" (Beliebtester neuer männlicher Darsteller) für Mr. T und eine Nominierung für "Favorite New Drama" (Beliebtestes neues Drama).

1985: Stuntman Award für "Best Action Sequence by a Coordinator" (Beste Aktionsequenz durch einen Stuntkoordinator) für Craig R. Baxley für die Doppelfolge "Die versunkene Stadt".

1985: MPSE Award für "Best Sound Editing for an Hour" für Soundmixer "Fast Eddie" Mahler, sound effects coordinator Dick Wahrman für die Episode "Diagnose: Größenwahn".

1986: Stuntman Award für "TV Highwork" für Michael Leicha für die Doppelfolge "Eine Seefahrt, die ist lustig".

10. Alle Episoden

STAFFEL 1 (13 Episoden)

Verschollen in Mexiko (Doppelfolge)
Fegefeuer
Auf Leben und Tod
Wölfe in Uniform
Blutsbande
Ein todsicheres System
Müllaktion in Manhattan
Bruchlandung
Reife Melonen
Ein bisschen mehr Zeit
Bis dass der Tod uns scheidet
Lösegeld für einen Jumbo
Ärger im vierten Monat

STAFFEL 2 (22 Episoden)

Diamantenfieber
Der singende Golfball
Zwei Nonnen zuviel
Marias Mutter
Der Retter der Prärie (Doppelfolge)
Karambolagen
Arbeitskampf
Garbers letzter Fang
Wasserspiele
Auf Sand gebaut
Gut gewählt ist halb gemordet
Die Malteser Kuh
Grenzschiebereien
Die neue Dame
Scheingefechte
Schwarzbrenner
Skorpione
Gebrauchtwagenhandel
Ein Kinderspiel
Überlebenstraining
Brennende Gemeinde
Das Spiel ist aus

STAFFEL 3 (24 Episoden)

Schatten im Sonnenparadies
Die versunkene Stadt (Doppelfolge)
Feueralarm
Der Herr des Waldes
Der Kronzeuge
Ärger auf Rädern
Drogen und Krokodile
Plagiatoren
Die Auferstehung des toten Ingenieurs
Liederzirkus
Haute Couture
Die 100.000-Dollar-Frau
Heiße Küche
Geldhaie
Boxkämpfe
Elfenbein aus Kenia
Roulette auf Rädern
Entführung auf Arabisch
Ritter der Landstraße
Ausgeliefert
Kopfgeldjäger
Original oder Fälschung
Wirb oder stirb
Richtig ködern will gelernt sein

STAFFEL 4 (22 Episoden)

Eine Seefahrt, die ist lustig (Doppelfolge)
Wo ist das Monster, wenn man es braucht?
Mutter in Not
Der Pennbruder
Hinter Gittern
Das FBI ist immer dabei
Blood, Sweat & Cheers
Der rote Tod und seine Tochter
Die lieben Nachbarn
Diagnose: Größenwahn
Ein Bären dienst
Glücksrad
Feinde unter sich
Nur für Mitglieder
George der Cowboy
Der Schein trügt
Hannibals rettender Plan
Ein Jugendfreund in Nöten
Lederstrumpf reitet weiter
Ärger mit Harry

Der Boss ist gar nicht tot
Zurück in Vietnam

STAFFEL 5 (13 Episoden)

Hoffnung in Barcelona
Helden vor Gericht
Man stirbt nicht zweimal
Touchdown
Es lebe die Revolution
Codename Brown Fox
B.A.s goldener Schuss
Glückstreffer
Countdown in Hong Kong
Unter Kannibalen
Man liebt nur zweimal
Landesverrat
Mord à la carte

II. Hinter den Kulissen

1. Wer waren die Leute die "hinter den Kulissen" für die Show verantwortlich waren?

Da die Besetzung der Crew von Staffel zu Staffel unterschiedlich war, sind nur diejenigen Leute hier erwähnt, die zu den Verantwortlichen und Entscheidungsträgern gehörten.

1. STAFFEL - VERANTWORTLICHE FÜR DIE PRODUKTION

Stephen J. Cannell

Executive Producer. Der Mann, der die Show ins Leben rief.

Er fing als "story editor" im Alter von 26 Jahren bei der TV-Show "Adam 12" an und arbeitete in den 70er Jahren überwiegend bei Universal als "staff producer". Er war der Miterfinder der Serie "The Rockford Files - (Detektiv Rockford - Anruf genügt)" und war an diversen erfolgreichen Shows wie "Black Sheep Squadron" und "Greatest American Hero" beteiligt, bevor er "**The A-Team (Das A-Team)**" schrieb.

Nach "Das A-Team" hatte er noch einige andere Hits in der Mitte und am Ende der 80er Jahre, unter anderem "Riptide (Trio mit vier Fäusten)", "Hardcastle and McCormick", "Stingray" und "Wiseguy (Kampf gegen die Mafia)".

Neben dem Schreiben von Drehbüchern spielte Cannell auch selbst in einigen Serien mit. Am bekanntesten sind die Auftritte in "Renegade (Gnadenlose Jagd)" als Donald "Dutch" Dixon. Aber auch das Schreiben von Büchern gehört mittlerweile zu Cannells Berufsfeld ("The Final Victim"). Momentan ist er vermutlich damit beschäftigt den A-Team Kinofilm mitzugestalten. Näheres dazu im Abschnitt V.

Frank Lupo

Co-Executive Producer "Das A-Team" und lange Zeit engster Mitarbeiter von Stephen J. Cannell bei Projekten wie "Riptide (Trio mit vier Fäusten)" und "Wiseguy (Kampf gegen die Mafia)". Außerdem Schöpfer der Sendungen "Hunter" und "Werewolf". War außerdem Schreiber/Autor für Glen Larson bei "Battlestar Galactica (Kampfstern Galactica)" und "Magnum PI".

Jo Swerling Jr.

Supervising Producer "Das A-Team". Hatte Einfluss in viele Cannell-Produktionen in den späten 70er Jahren.

John Ashley

Producer "Das A-Team". War executive producer von Lupos "Werewolf" und "Something is Out There".

Patrick Hasburgh

Producer "Das A-Team". Fing mit Cannell als story editor bei "Greatest American Hero" an, und wurde später executive producer und Miterfinder von "21 Jump Street - Tatort Klassenzimmer" und "Hardcastle". Außerdem Erfinder von "Sunset Beat (Undercover - Die Cops)" und "Glory Days". Executive Producer von "Sequest DSV".

Gary Winter

Associate Producer "Das A-Team". Arbeitete als Associate Producer bei "Battlestar Galactica (Kampfstern Galactica)" bevor er zur Cannell Group kam.

Bradley B. Six

Director of Photography "Das A-Team". Später auch bei "Heart of the City", "Mike Hammer" und "The Bronx Zoo".

Craig R. Baxley

Second Unit Director/Stunt Coordinator "Das A-Team". Regie bei "Action Jackson" und "Come in Peace (aka. Dark Angel) (Dark Angel - Tag der Abrechnung)".

Mike Post & Pete Carpenter

Musik "Das A-Team". Mike Posts Liste von Arbeiten ist lang. Er arbeitete sehr lang mit Stephen J. Cannell zusammen und somit tragen Cannells Produktionen auch meist die musikalische Untermalung Posts. Unter anderem "NYPD Blue", "Law & Order", "Quantum Leap (Zurück in die Vergangenheit)", "Hardcastle and McCormick", "Wiseguy (Kampf gegen die Mafia)", "Hill Street Blues (Polizeirevier Hill Street)", "Magnum PI" und "The Rockford Files - (Detektiv Rockford - Anruf genügt)".

2. STAFFEL - ÄNDERUNGEN PRODUKTION

John Ashley

Wird Alleinproduzent außerhalb.

Richard Christian Matheson & Thomas Szollosi

Story Editors. Szollosi wurde bekannt durch "The Incredible Hulk", "Three O'clock High (Faustrecht - Terror in der Highschool)". Matheson war beteiligt bei "Full Eclipse" und am Film "Loose Cannons (Der Harte und der Zarte)".

3. STAFFEL - ÄNDERUNGEN PRODUKTION

Matthew N. Herman

Executive, verantwortlich für die Produktion.

Allan Cassidy & Gary Winter

Associate Producers "Das A-Team".

Mark Jones

Story Editor "Das A-Team". Arbeitet später für Glen Larson und ist producer der letzten Staffel von "Knight Rider".

4. STAFFEL - ÄNDERUNGEN PRODUKTION

Gary Winter

Executive, verantwortlich für die Post-Production.

Steven Beers & Rob S. Bowman

Associate Producers "Das A-Team". Bowman führte später Regie bei "Akte X".

Bill Nuss

Story Editor "Das A-Team". Fing mit Cannell an bei "Riptide (Trio mit vier Fäusten)" zu arbeiten und wurde später Executive Producer bei "21 Jump Street - Tatort Klassenzimmer", "Booker", "Renegade (Gnadenlose Jagd)" und "Pacific Blue (Pacific Blue - Die Strandpolizei)". "

Frank Lupo

Executive Producer "Das A-Team".

John Ashley

Co-Executive Producer "Das A-Team".

5. STAFFEL - ÄNDERUNGEN PRODUKTION

Tom Blomquist

Producer "Das A-Team".

2. Ich suche biographische Angaben zu den Hauptdarstellern

Die Links gehen zu IMDB.com. Kurzbiographien zu George Peppard, Dirk Benedict, Dwight Schultz und Mr. T. sind im Abschnitt I beim jeweiligen Charakter zu finden.

- George Peppard (<http://www.imdb.com/name/nm0000577/>)
- Dirk Benedict (<http://www.imdb.com/name/nm0070767/>)
- Dwight Schultz (<http://www.imdb.com/name/nm0776239/>)
- Mr. T (<http://www.imdb.com/name/nm0001558/>)
- Melinda Culea (<http://www.imdb.com/name/nm0191370/>)
- Marla Heasley (<http://www.imdb.com/name/nm0372579/>)

3. Gab es nicht einen anderen Face in der ersten Episode?

Ja, Tim Dunigan spielte Face in der Pilotfolge obwohl er nicht Stephen J. Cannells Wunschkandidat war (Dirk Benedict war es). NBC setzte sich jedoch in der Wahl des Face mit Dunigan durch, jedoch war er nach der unüberzeugenden Leistung die er bot, und seinem zu jungen Aussehen für einen Vietnamveteran, in der zweiten Episode "Fegefeuer" durch Benedict ersetzt worden.

4. Dwight Schultz sollte nach den ersten Folgen gefeuert werden?

Es gab tatsächlich Pläne Murdock (Dwight Schultz) nach den ersten Folgen aus der Serie "zu schreiben". Grund dafür war die Unzufriedenheit von NBC wie Schultz die Rolle des Murdock ausfüllte. Dwight Schultz sprach unter anderem 1995 am 17.07 in "Shore Leave" und auch in der Show "[Bring back The A-Team](#)", gesendet am 18.05.2006, darüber, dass NBC nicht glücklich mit seiner Rolle war. Nachdem man aber seinen Charakter unter den verschiedenen Zuschauergruppen testete, war schnell klar, dass NBCs Meinung und die der Zuschauer sehr auseinanderging. Die Einzigartigkeit des Charakters Murdock hat den Zuschauern sehr gut gefallen und er wurde wieder "zurückgeschrieben". Das macht sich in den ersten Episoden auch bemerkbar, da Murdock sehr wenig Handlungsanteil hatte. Später wurde aber insbesondere die Liebe zum Fliegen und der damit verbundene Konflikt mit B.A. mitunter sehr humoristisch inszeniert.

5. Was passierte mit Melinda Culea (Amy) und später Marla Heasley (Tawnia)? Warum mussten sie gehen?

Die Geschichten über dieses Thema unterscheiden sich mitunter sehr, besonders die um das Schicksal Melinda Culeas. Als sicher gilt, dass sie und George Peppard nicht gut miteinander auskamen. Peppard mochte sie aus unbekanntem Gründen von Anfang an nicht, die anderen Schauspieler schienen jedoch gut mit ihr auszukommen. Melinda Culea soll unter anderem mal zitiert worden sein, dass sie und Dwight Schultz sich sehr nahe sind und sie ihn ganz und gar nicht als Macho empfindet. Im Laufe der Zeit schien sie aber, neben Peppard, auch bei Dirk Benedict, Mr. T und Dwight Schultz in Ungnade gefallen zu sein. Jedenfalls behauptete Culea, dass sich die vier zusammenschlossen und sich bei den Produzenten dafür einsetzten, dass sie die Show verlassen sollte. Der Charakter Amy Amanda "Triple A" Allen wurde dann "herausgeschrieben" indem Amy Auslandskorrespondentin wurde. So kam es dann, dass Tawnia (zufällig der Vorname von Stephen J. Cannells Tochter) Baker eingeführt wurde und damit versucht wurde der Show eine weiblichere Note zu geben. Wie sich aber herausstellen sollte, war dieser Schritt ein schlechter und der Charakter Tawnia Baker wurde in der Episode "Die Versunkene Stadt" verheiratet und auch "herausgeschrieben".

Manche Kritiker halten Stephen J. Cannell vor, dass er keine weiblichen Rollen schreiben konnte und dies auch bis heute nicht kann. So kam es dann auch, dass die Idee einer weiblichen Nebendarstellerin (als Gehilfin für das A-Team) nach der 3. Staffel fallengelassen wurde. Für die 5. Staffel allerdings gab es wieder feste Pläne Tia Carrere einzugliedern, die in der letzten Episode der 4. Staffel "Zurück in Vietnam" ihren Auftritt hatte. Allerdings kam sie aus einem Vertrag für eine andere Show ("Hopsital") nicht heraus und so wurde die Idee dann auch verworfen, nachdem man sich für die 5. Staffel ja ohnehin radikale Änderungen im Konzept überlegte.

6. Gab es nicht einmal einen Riesenkrach (zwischen Mr. T und George Peppard)?

Leider ja. Insbesondere Peppard kam nicht gut damit klar, dass Mr. T so populär war und dann auch noch mehr verdiente als er. Schließlich war Peppard mit Schauspielausbildung und Mr. T nicht. Da war es in Peppards Augen ein Frevel Mr. T so viel Handlung und Geld zu geben. Während der gesamten Show mochten sich die zwei nicht sonderlich. Es soll mitunter so schlimm gewesen sein, dass beide nur noch über andere Mitglieder der Show miteinander kommunizierten. Dirk Benedict sprach ausführlich darüber, da er öfters diese Rolle ausfüllte. (→ Details in der Show "[Bring Back The A-Team](#)")

Während der Produktion Folge "Eine Seefahrt, die ist lustig" (1. Episode - Staffel 4), kam es zum Eklat um Mr. T. Nach einem Todesfall in seiner Familie war Mr. T schon gereizt und als ihn dann die Klimaanlage in seiner Kabine (auf dem Kreuzfahrtschiff) nervte, verließ er den Drehort und flog nach Hause. Er telefonierte dann mit Stephen J. Cannell und übermittelte ihm eine Liste mit Wünschen. Cannell feuerte Mr. T daraufhin. Mr. T nahm in Folge dessen seine Wünsche zurück und kehrte an den Drehort zurück.

7. Warum veränderte sich die Show von der 4. zur 5. Staffel so sehr?

Ein verzweifelter Versuch die Einschaltquoten zu verbessern. Man führte Befragungen durch um in Erfahrung zu bringen, was denn die Leute sehen wollen und wie sie sich die Charaktere vorstellten, alles in der Hoffnung damit die Einschaltquoten zu erhöhen. Wie aber erwartet, interpretierte man einige Sachen falsch und die "wahren Fans" vergraulte man damit umso mehr. Der neue Charakter Frankie Santana (gespielt von Eddie Velez) sollte ein Sexsymbol darstellen, aber viele Leute mochten seinen Charakter nicht. Ebenso erging es General Stockwell (gespielt von Robert Vaughn), der ebenfalls nicht sehr gemocht wurde und man nicht glaubhaft machen konnte, dass das A-Team für ihn arbeiten wollte.

8. Warum wurde "Das A-Team" abgesetzt?

Ganz einfach: zu niedrige Einschaltquoten. Viele loyale Fans verloren ihr Interesse nach den drastischen Änderungen im Konzept. Man erreichte lediglich einen 39. Platz als beste Platzierung für die Einschaltquoten mit der Episode "Es lebe die Revolution" in den USA.

9. Hat Dwight Schultz wirklich einen Pilotenschein?

Nein. Dwight Schultz nahm lediglich ein paar Flugstunden während der Dreharbeiten zu "Das A-Team" um seinen Charakter an manchen Stellen glaubhafter zu machen.

Dirk Benedict besitzt jedoch einen Pilotenschein und ist sehr viel über den Wolken unterwegs.

III. Die Details

1. Wofür steht das "A" in "A-Team"?

Die beste Beschreibung hat (in Teilen) Bobby geliefert (minotaur@earthlink.net)

Das A-Team (oder Alpha Team) ist eine offizielle Bezeichnung der kleinsten Einheit der U.S. Army Special Forces. Ein A-Team (wie zum Beispiel A-262 -- A-Team Nummer 262) besteht in der Regel aus 12 Soldaten; 2 Offizieren und 10 NCOs (Non-Commissioned-Officers - deutsch: Unteroffiziere). Normalerweise besteht ein A-Team also aus einem Captain, einem Lieutenant und 10 Sergeants der verschiedenen Ranghöhe mit unterschiedlicher Qualifikation. (vergleiche: [Dienstgrade der US Army](#)) Die 10 Unteroffiziere sind zwei Aufklärer/Einsatzplaner, zwei Funker, zwei Pioniere, zwei Waffenspezialisten und zwei Sanitäter mit chirurgischer Ausbildung. Alle Mitglieder sind vertraut mit den Sprachen ihres Einsatzgebietes.²

Mitunter können A-Teams aber auch kleiner sein, jedoch selten weniger als 8 Mann (im Kriegsjargon auch einfach "operators" genannt). Mitglieder eines A-Team sind speziell in Guerilla-Krieg, taktischer Kriegsführung, Geiselnbefreiungen, und seit dem Auftreten des internationalen Terrorismus, auch in Antiterrorkampf ausgebildet.

Das einzig andere Gegenstück zu den A-Team Soldaten der Special Forces, sind die U.S. Navy SEALs, wobei jene sich auch in gewisser Hinsicht unterscheiden. Seit 1982 gibt es zusätzlich noch eine Besonderheit um in die Special Forces (folgend mit SF abgekürzt) zu kommen. Man musste mindestens 4 Jahre Dienstzeit absolviert haben um überhaupt eine Bewerbung für die SF abzugeben. Vorher konnte man einfach frisch "von der Straße" kommen und das Training ausprobieren. Schaffte man es, bekam man sofort das "[Green Beret](#)". Mit all diesem Wissen hätte Face in der NBC-Version des A-Team auch einfach in die Army gehen können und wäre dennoch in den SF gelandet und im selben Jahr nach Vietnam gegangen.

Murdock, der Pilot des A-Team, war kein SF-Mitglied. Er war lediglich ihr Helikopterpilot in Vietnam. Normalerweise kommen und gehen die Piloten, aber gelegentlich sind die A-Teams in Vietnam mit mehr oder weniger festen Piloten ausgestattet worden, welche die A-Teams dann in die "heißen Zonen" von ihren SF-Camps aus geflogen haben.

2. Was gibt es für Informationen über den Van und die Corvette?

GMC VAN

Der Van des A-Teams ist ein GMC Van der 1983er G-series. Vermutlich handelt es sich bei B.A.s Van um einen G-15 (500kg Zuladung möglich), weil jener typischerweise für Personenbeförderung vorgesehen war.

Der Motor (5,7 L. V8) hatte ungefähr 240 PS gehabt, modifiziert von den Universal Studios in den Bereichen Luftzufuhr und Vergaser.

Die Innenausstattung war eher zweckmäßig gehalten, blitzt an manchen Stellen aber doch mit Eleganz auf. Integriert waren weiße Ledersitze mit Armlehnen, alle drehbar. Weiterhin gab es ein CB-Funkgerät, eine Gewehrbox im Heck und etliche Nebelscheinwerfer auf dem Dach bzw. an der vorderen Karosse. Wie auf dem Bild schön zu erkennen ist, sind gelbe Nebelscheinwerfer und die weißen Normalwerfer angebracht.

Die Lackierung ist jedem Fan im Gedächtnis geblieben: oben eine art dunkler Silberschimmer, und unten einfaches schwarz (kein metallic). Beide Farben getrennt durch einen roten Streifen, der sich von vorn bis ganz nach hinten durchzieht, dabei aber immer weiter nach oben abdriftet.

Die Felgen waren schwarz / rot lackiert und mit 235/65 15 vorne und 275/65 15 hinten bereift.

Nummernschilder am Van: S967238, 2L83000, 2E14859, 1K709S8, 2R22100 , 2R22099 und 1AWI247

Während die Serie "Das A-Team" startete, war der Van noch nicht auf dem Markt erhältlich. Man nutzte die Show quasi als Werbeträger. Während der Show sind auch diverse GMC Vans durch Stunts zerstört wurden. Sie waren meist aber nur eine billige alte Ersetzung des teuren aktuellen Modells. Anfang der 5. Staffel sprang GMC als Sponsor ab und man montierte den Schriftzug am Stoßfänger ab und übersprühte den roten Schriftzug am Heck mit schwarzer Farbe. In zwei oder drei Folgen war der Van sogar ein Chevy, der nur mit genauem Hinsehen als solcher identifiziert werden konnte.

Momentan gibt es noch 2 Originale des GMC Vans in der A-Team Version auf der Welt. Einer steht bei den Universal Studios in Los Angeles, der andere seit 1992 im Museum "[Cars Of The Stars](http://www.carsofthestars.com)" (<http://www.carsofthestars.com>) in England. Er kann sogar gemietet werden, lediglich die hohen Preise von 500 - 1000 britische Pfund (750 - 1500 Euro) schrecken etwas ab.



Faces CORVETTE

Faces Corvette ist eine Chevrolet Corvette C4 von 1984. Sie erschien das erste mal in der Episode 'Karambolagen' am 1.11.1983. Somit diente das A-Team quasi als Werbeträger für Chevrolet und deren neue Corvette. In den Jahren zuvor gab es keine Corvette (C1-C3) mit solch einem Aussehen, also muss sie von 1984 stammen.

Weiterhin bleibt noch anzumerken, dass der rote Streifen immer wieder angeklebt werden musste, da die normale Grundfarbe des Autos weiß war. Grund dafür war, dass die Corvette von den Universal Studios bei Bedarf bei einem Filmfahrzeugverleih ausgeliehen wurde um etwaige Haltungskosten zu sparen.

Leider sind die Informationen etwas dünn. Über den Motor der Chevrolet Corvette C4 ist bekannt, dass es ein V8 mit 5,7 Liter war und er ca. 205 PS hatte und folglich in 7,2 Sekunden von 0 auf 62 mph (0 auf 100 km/h) kam. Die Höchstgeschwindigkeit lag bei 225 km/h.

Das Chassis war ein Zentralrohrrahmen, eine so genannte Käfigstruktur. Die Aufhängung war vorn Einzelrad mit Dreiecklenker und Querblattfeder und hinten ebenfalls eine Querblattfeder aber mit Fünflenker. Die Bremsen waren innenbelüftete Scheibenbremsen.

Nummerschild an der Corvette: IHJG851



3. Was für Waffen benutzte das A-Team?

Sig Sauer P210 pistol (Switzerland)



Gattung: Pistole

Kaliber: 9mm oder 7,65mm

Magazingröße: 8 Schuss

Beschreibung: Diese Pistole wurde von SIG im zweiten Weltkrieg entwickelt und später auch bei der Schweizer Armee eingesetzt. Heute wird sie immer noch weltweit verkauft und ist sicherlich eine der besten Pistolen der Welt.

Colt 1917 revolver (USA)



Gattung: Revolver

Kaliber: .45 ACP

Magazingröße: 6 Schuss

Beschreibung: 1917 war bei der US Army der Ruf nach einem Revolver laut geworden, denn bisher existierte keiner, aber andere Armeen waren schon mit Pistolen/Revolvren ausgestattet. So entstand dann der 1917er Revolver von Colt.

Colt 1911 pistol (USA)



Gattung: Pistole

Kaliber: .45 ACP

Magazingröße: 7 Schuss

Beschreibung: Diese Pistole ist ein echter Klassiker. Die Colt M1911 A1 wurde bei den US-Streitkräften eingeführt und bis in die 90er Jahre behalten. Sie gilt als sehr zuverlässig und ist einfach zu bedienen.

Smith & Wesson 439 (USA)

Gattung: Pistole

Kaliber: 9mm

Magazingröße: 8 Schuss

Beschreibung: Ähnlich wie der Colt 1911 wird hier aus einem Magazin geschossen. Präzision und Zuverlässigkeit der Waffen sind angemessen und enttäuschen den Schützen nicht,

Ruger AC556K assault rifle (USA)



Gattung: Sturmgewehr assault rifle

Kaliber: 5.56 x 45mm NATO

Magazingröße: 30 Schuss

Schussrate: 759 Schuss/Min.

Beschreibung: Die Ruger AC556K ist die kurze, vollautomatische Version der Ruger Mini-14. Diese wird auch heute noch in vielen Polizeiautos in den USA mitgeführt und ist sehr beliebt. Die Waffe schießt relativ unpräzise, was aber beim Verwendungszweck nichts ausmacht. Das A-Team verwendet eine Stainless-Version mit Klappschäft und langem Mündungsfeuerdämpfer.

M-60 machine gun (USA)



Gattung: Maschinengewehr

Kaliber: 7.62 x 51mm NATO

Magazingröße: 100 Schuss

Schussrate: 500-600 Schuss/Min.

Beschreibung: Das M-60 ist das Standard-MG der amerikanischen Streitkräfte. Es ist recht anfällig auf Verschmutzung. Die Waffe schießt nur im Dauerfeuermodus, es können aber durch kurzes Antippen des Abzugs auch Einzelschüsse abgegeben werden.

Ingram MAC 10 (supressed) (USA)



Gattung: Maschinenpistole

Kaliber: 9mm oder .45ACP

Magazingröße: 30 Schuss

Schussrate: 1200 Schuss/Min.

Beschreibung: Die Ingram Mac 10 ist eine beliebte kleinst-Maschinenpistole, die zum verdeckten Tragen geeignet ist. Sie wurde insbesondere von US-Agenten in Vietnam bis 1975 benutzt. Der Schalldämpfer und die geringe Größe sind positive Eigenschaften, leider hat sie eine viel zu hohe Feuerrate. Das Magazin ist also viel zu schnell leer.

M-16A1 & M-16A2 (m/ M203 grenade launcher) (USA)



Gattung: Sturmgewehr

Kaliber: 5.56 x 45mm NATO

Granatengeschoss: 40mm

Magazingröße: 20/30 Schuss

Schussrate: 700-950 Schuss/Min.

Beschreibung: Das M16 ist die Standardwaffe der US-Streitkräfte. Sie wurde in den 50er Jahren erstmals eingesetzt. Sie ist recht störungsanfällig, wird aber von den Amerikanern trotzdem geschätzt. Das M4 ist die Kurzvariante.

Heckler & Koch G3A3 (GER)



Gattung: Sturmgewehr

Kaliber: 7,62 x 51mm NATO

Magazingröße: 20 Schuss

Schussrate: 600 Schuss/Min.(theoretisch), 100 Schuss/Min.
(praktisch)

Beschreibung: Von 1958 bis 1997 die Standardwaffe der Bundeswehr, überzeugt das G3 vor allem durch seine Robustheit und Präzision. Mit einem Zielfernrohr ausgestattet wird daraus ein Scharfschützengewehr. Harter Rückstoß und lauter Mündungsknall sind Markenzeichen dieses Gewehrs.

Intratec TEC 9 (USA)



Gattung: Sturmgewehr

Kaliber: 9mm

Magazingröße: 10/20/32/36/50 Schuss

Beschreibung: Eine Maschinenpistole mit eher schlechten Treffereigenschaften, komischerweise aber besonders beliebt bei Verbrechern. Nur mit panzerbrechender Munition erzielt man gewünschte Effekte. Wurde ca. 1984 entwickelt und bis 1995 produziert.

Mini-UZI Sub machinegun (Israel)

Gattung: Maschinenpistole

Kaliber: 9mm

Magazingröße: 20, 25 oder 32 Schuss

Schussrate: 950 - 1700 Schuss/Min. (je nach Bauart)

Beschreibung: Sicher eine der beliebtesten Maschinenpistolen der Welt ist die UZI. Sie wurde in den 50er Jahren vom kürzlich verstorbenen Uziel Gal in Israel entwickelt. Hier handelt es sich um die etwas verkleinerte Version der UZI SMG.

4. Was stand auf der Rückseite von Murdock's Jacke?

Da Nang 1970. Da Nang ist eine vietnamesische Stadt. Zu Beginn des Indochina-Krieges gingen 1965 die ersten US-Kampftruppen am China-Beach südlich von Danang in Vietnam an Land.

5. Wurde jemals wer in "Das A-Team" getötet?

Man sieht lediglich einen Tod passieren und zwar den von General "Bull" Fulbright in der Episode "Zurück in Vietnam", als er angeschossen wird und seinen Verletzungen erliegt. Der Schütze der tödlichen Schüssen stirbt vermutlich auch, da der Bunker in dem er sich befindet wenig später explodiert.

In einigen anderen Episoden wird Bezug zu tödlichen Ereignissen genommen bzw. man erfährt nur ganz kurz davon. Zum Beispiel Ray Brenner in der Episode "Ärger im vierten Monat". In der Episode "Ein todsicheres System" sieht man, wie Gianni Christian aus dem Fenster stürzt, jedoch ist nicht klar ob er schon vorher tot war. Weiterhin wird in der Folge "Diamantenfieber" wird der alte Griffin in seinem Wagen erschossen und in der Folge "Elfenbein aus Kenia" der Wildparkwächter hinterrücks erschossen. Beide Morde werden nicht explizit gezeigt, später erfährt man aber davon.

6. Was für Verletzungen erlitten die Mitglieder des A-Teams im Laufe der Show?

Face

Bauchschuss: "Mord à la carte"
Gebrochene Nase: "Ein Kinderspiel"
Gehirnerschütterung: "Fegefeuer"
Zwei ausgeschlagene Zähne: "Fegefeuer"
Gebrochener Fußknöchel: "Bis dass der Tod uns scheidet"
Blaues Auge: "Gebrauchtwagenhandel"

Murdock

Kugel in der Schulter: "Zurück in Vietnam"
Kugel in der Schulter: "Das Spiel ist aus"
Gebrochene Rippen: "Ein Kinderspiel"
Baum auf ihn gefallen: "Der Herr des Waldes"
Blaues Auge (von Face): "Grenzschiebereien"
Erblindet: "Lösegeld für einen Jumbo"
Ein Art Hals-/Wirbelerletzung: "Bis dass der Tod uns scheidet"
Strahlung ausgesetzt: "Countdown in Hong Kong"

B.A.

Kugel im Bein: "Blutsbande"
Kugel in der Schulter: "Der Schein trügt"
Vergiftet: "Überlebenstraining"
Nagel im Fuß: "Garbers letzter Fang"
Ausgerenkte Schulter: "Wo ist das Monster, wenn man es braucht?"

K.O. geschlagen: praktisch jede Episode

Hannibal

Vergiftet: "Überlebenstraining"

Gebrochenes Bein: "Bis dass der Tod uns scheidet"

Schnittverletzung am Arm: "Countdown in Hong Kong"

Gebrochene Rippen: "Schatten im Sonnenparadies"

Verbrennungen: "Hoffnung in Barcelona"

Frankie

Strahlung ausgesetzt: "Countdown in Hong Kong"

Amy

Gebrochener Arm: "Bis dass der Tod uns scheidet"

7. Für die ersten vier Staffeln war das A-Team eine Special Forces-Einheit und plötzlich trugen sie bei ihrem Prozess Uniformen der U.S. Air Cavalry?

Ja, so war es. Es handelte sich aber nicht um einen Truppengattungswechsel der drei Angeklagten, sondern lediglich um einen Fehler des Ausstattungsdepartments und es war nicht der erste grobe Schnitzer der unterlief.

8. Was für Gaststars gab es in "Das A-Team"?

Hier ein Auszug:

Tia Carrere in "Zurück in Vietnam"

Dennis Franz in "Gebrauchtwagenhandel" und "Original oder Fälschung"

Boy George in "Cowboy George"

Isaac Hayes in "Hinter Gittern"

Hulk Hogan in "Das FBI ist immer dabei" und "Ärger mit Harry"

Bo Hopkins in "Schwarzbrenner"

Ernie Hudson in "Karambolagen"

Rick James in "Hinter Gittern"

Yaphet Kotto in "Müllaktion in Manhattan"

Stephanie Kramer in "Feueralarm"

David McCallum in "Codename Brown Fox"

Joe Namath "Touchdown"

Willam "The Refrigerator" Perry in "Ärger mit Harry"

Mitch Pileggi in "Der Pennbruder"

Markie Post in "Zwei Nonnen zuviel" und "Haute Couture"

Della Reese in "Mutter in Not"

Andrew Robinson in "Lösegeld für einen Jumbo" und "Gut gewählt ist halb gemordet"

Dean Stockwell in "Wölfe in Uniform"

9. Taucht auch nicht einmal ein Zylon in der Show auf?

Ja, in der Episode "Auf Sand gebaut", als das A-Team seine Klienten in den Universal Studios in Hollywood trifft, läuft ein Zylon an Face vorbei. Face macht ein Gesicht wie "Moment mal, dich kenne ich doch..".

Dirk Benedict war einer der Hauptcharaktere bei Kampfstern Galactica und Zylone waren in dieser Serie die "Bösen".

10. Wer war Colonel Briggs??

Colonel Briggs war, wie auch seine Vorgänger von der US Army auf das A-Team angesetzt worden, um es dingfest zu machen. Der Charakter des Colonel Briggs hielt sich aber nur für eine Episode. Er debütierte in der Episode "Feueralarm" der 3. Staffel und verschwand danach auch wieder. Er war eigentlich als Ersatz für Colonel Decker gedacht, aber man sah schnell ein, dass Decker zurückkommen musste.

11. Was für eine Zigarrenmarke rauchte Hannibal?

Es waren Braniff No 3, hergestellt von [Villiger Söhne AG](#) (Dtl. GmbH) beheimatet in Pfeffikon, Luzern (Schweiz). Sogar Mr. T soll einmal gesagt haben: "I pity the fool who doesn't try one of these cigars!" ("Der Trottel, der diese Zigarren nicht probiert, tut mir einfach nur noch leid!")

Die Braniff No 3 gibt es nicht mehr im Sortiment.

12. In der englischen Fassung der Episode "Unter Kannibalen" hört man die Ureinwohner rufen "Who wrote this?"?

Ja, tatsächlich rufen die Eingeborenen "Who wrote this?" (Wer hat das geschrieben?) als man die Statue von Murdock enthüllt. Das soll vermutlich eine Anspielung darauf sein, wie unglaublich schlecht das Skript dieser Episode von den Darstellern empfunden wurde. Ehrlich gesagt, die Episode ist wirklich etwas lächerlich. Man hört aber auch, dass der Schreiber Bill Nuss sich selbst inszenieren wollte und diese Zeilen ins Skript aufnahm. Man wird es wohl nie wirklich erfahren.

13. Wie endete "Das A-Team"?

"Mord à la carte" war die letzte Episode die gezeigt wurde (zumindest in den USA), jedoch schien die Folge "Landesverrat" die letzte zu sein. Es wird gemunkelt, dass man sie bei der Ausstrahlung schlicht vergessen hat, oder in den Archiven die Folge "Mord à la carte" übersehen hatte und daher die falsche Reihenfolge zustande kam. Immerhin wurde "Mord à la carte" fast ein Vierteljahr später gesendet als "Landesverrat". Außerdem spricht dafür, dass bei "Mord à la carte" Murdock ein T-Shirt trägt mit der Aufschrift "Almost Fini" (fast fertig) und in der Folge "Landesverrat" eines mit "Fini" (fertig).

Das Team überlegt sich in der Folge "Landesverrat" was es denn nun macht, wenn der "Vertrag" mit Stockwell ausläuft und sie begnadigt werden. Sie entscheiden sich letztlich dafür das zu tun, was sie die letzten 15 Jahre taten, nämlich Leuten in Not helfen.

IV. weitere Quellen und Fantum

1. Bin ich der einzige Fan vom "A-Team"?

Auf keinen Fall. Wenn dem so wäre, würde es diese Seite und dieses FAQ nicht geben, oder? Es gibt heute noch sehr viele Menschen, die sich selbst als FANS bezeichnen. Einige seitdem die Show erstmalig gesendet wurde, andere entdecken es neu und beginnen es zu mögen.

2. Gut, und wo sind nun die ganzen Fans?

Zur Zeit der Erstellung dieses FAQ (von Nicole Pelligrini 1996/1997 - [mehr Info](#) im Abschnitt 0) war es ein Newsletter, der "ONTHEJAZZ"-Newsletter, der die Fans um sich scharrte. Von 1998-2002 war meine mittlerweile aufgegebene Partnersite (The Unofficial A-Team Resource Page) von Craig Robertson der Anlaufpunkt schlechthin für Fans aus aller Welt. Nach der Schließung der Seite von Craig Robertson übernahm der A-Team Shrine (www.ateamshrine.com) von Colin Hannah die Stellung der größten, bekanntesten und meist besuchten Seite und hält sie bis Anfang Mai 2008 mühelos. Vor allem das Forum war ein großer Magnet und ließ die Fans miteinander in Kontakt treten. Leider ist auch diese Seite offline gegangen.

Im deutschsprachigen Raum hing man der ganzen Entwicklung etwas hinterher. Lediglich "[The A-Team Fan Society](http://www.ateam-fansociety.de)" (www.ateam-fansociety.de), die 1987 als Fanclub gegründet wurde, existierte schon vor der Jahrtausendwende. Ende 2000 machte ich mich daran die Seite Craigs Robertsons (The Unofficial A-Team Resource Page) zu übersetzen und wurde damit auch sein Partner, quasi der Deutschlandableger. Seit Anfang 2001 gibt es damit die German A-Team Resource Page unter www.ateamresource.de. Zu ungefähr derselben Zeit ging auch die Seite A-Team @ Hangar 18 von Mike K. an den Start. Zu erreichen unter www.a-team4u.com, die mittlerweile aber wieder offline ist. Andere größere Seiten gibt es im deutschsprachigen Raum nicht.

3. Wo finde ich die "ONTHEJAZZ"-Newsletter?

Zu finden ist ein Archiv aller veröffentlichten Newsletter bei Jasper Molenmakers Seite "[The A-Team On The Web](http://www.xs4all.nl/~jmm/a-team/)" (http://www.xs4all.nl/~jmm/a-team/). Hinweis: Die Seite und die Newsletter sind auf Englisch und zuletzt 1997 aktualisiert wurden. Dennoch gelten die Newsletter, welche übrigens von Nicole Pellegrini verfasst wurden, als beste Sammlung von Informationen über aktuelle Geschehnisse um das A-Team. Sie wurden zwischen Oktober 1994 und März 1997 verfasst und veröffentlicht.

4. Gibt es Soundfiles und/oder Videos?

Soundfiles: <http://www.xs4all.nl/~jmm/a-team/>

Videos: <http://www.ateamresource.de/movies.html> und http://home.arcor.de/syeren/A-Team/html/video_clips.html .

5. Kommt "Das A-Team" heute noch irgendwo im Fernsehen?

Das ist schwierig zu beantworten. Ein Blick in den TV-Guide unter <http://www.ateamresource.de/tvguide.html> genügt jedoch.

6. Gibt es "Das A-Team" auf Video oder DVD zu kaufen?

Ja, gibt es. Eine Übersicht ist unter <http://www.ateamresource.de/dvid.html> zu finden.

7. Wo finde ich Fanartikel?

Das wird schwierig, da es die Serie ja seit 1986 nicht mehr gibt. Abhilfe schafft wie immer [ebay](#), aber am besten sind Fantreffen oder Conventions bei denen die noch lebenden Mitglieder, besonders Dirk Benedict und Dwight Schlutz, auftreten.

8. Gab es nicht auch Bücher in Romanform vom A-Team?

Ja, jedoch allesamt auf Englisch.

[A-TEAM \[THE\] - No.1 by Charles Heath](#) (ISBN 0352314923)

[A-TEAM \[THE\] - No.2 - Small But Deadly Wars by Charles Heath](#) (ISBN 0426197135)

[A-TEAM \[THE\] - No.4 - Old Scores to Settle by Charles Heath](#) (ISBN 042619828X)

[A-TEAM \[THE\] - No.5 - Ten Percent of Trouble by Charles Heath](#) (ISBN 0426198441)

andere Bücher (u.a. Jahrbücher)

[A-TEAM Super Colouring Book](#) (ISBN 0723537100)

[A-TEAM ANNUAL 1984](#) (ISBN 0723567174)

[The A-TEAM ANNUAL 1986](#) (ISBN 0723567484)

[A-TEAM - The A-Team Storybook](#) (ISBN 0723570744)

9. Haben die Schauspieler des A-Teams oder die Verantwortlichen Bücher geschrieben oder gibt es welche über sie?

Ja, Dirk Benedict schrieb "Confessions Of A Kamikaze Cowboy" (Deutsche Fassung: "[Mein Leben als Kamikaze Cowboy](#)") und "[And Then We Went Fishing: A Story of Fatherhood, Fate and Forgiveness](#)".

Mr. T schrieb eine Biographie "[Mr. T: The Man With the Gold](#)", welche sich aber auf die Jahre vor dem A-Team konzentriert.

Ein Buch das sich mit der Arbeit Stephen J. Cannells beschäftigt "[Adventures on Prime Time: The Television Programs of Stephen J. Cannell](#)"

10. Gibt es den A-Team Soundtrack auf CD?

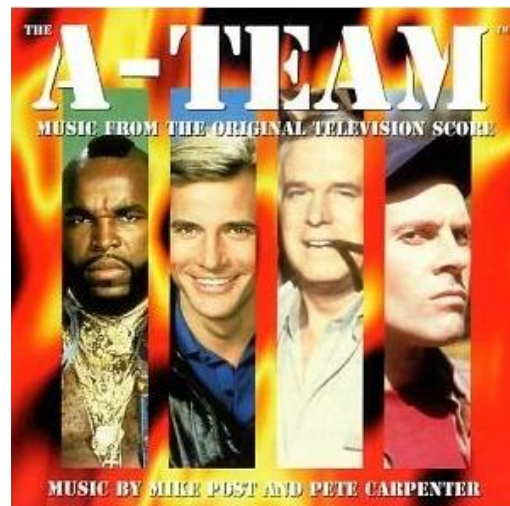
Ja, gibt es.

Da das A-Team damals sehr populär war, gab es dann auch bald eine CD mit allen bekannten und geliebten Liedern aus der Serie im Handel zu kaufen. Insgesamt hatten Mike Post & Pete Carpenter 15 Songs mit jeweils durchschnittlicher Länge komponiert. Alle Lieder sind eigentlich nur in den ersten 2 Staffeln sehr häufig zu hören. Insgesamt kann man sagen, dass die Musik durchweg gut gelungen ist, wobei man erkennen kann, dass es sich immer um Musik aus der Serie handelt. Alle Lieder sind nur *instrumental*.

Auch heute kann man die CD noch käuflich erwerben, und das sogar für einen recht moderaten Preis von 9,99 Euro.

Die enthaltenen Songs

1. Theme From The A-Team
2. Young Hannibal
3. B.A.'s Ride
4. The A-Team In New York City
5. Bandits!
6. Taxi Chase
7. The A-Team Escape
8. The A-Team Prepare For War
9. Showtime
10. Move, Sucker
11. Let's Get Busted
12. Murdock's 'Face'
13. Helicopters
14. More Bandits
15. Theme From The A-Team 2



11. Gibt/Gab es Fanzines/Fanfiction über "Das A-Team"?

Fanzines waren kleine Magazine die von Fans gestaltet und gedruckt wurden, als es noch nicht so etwas wie das Internet gab. Die meisten entstanden während die Show gesendet wurde, mitte der 80er Jahre. Sie enthielten überwiegend Informationen über die Schauspieler, die Serie und vor allem eines, Fan-Fiction.

Fan-Fiction über "Das A-Team" gibt es auch heute noch. Im deutschsprachigen Internet ist eine Anlaufstelle [Chris' Fanfic Seite](http://www.chrisfanfic.de/a-team.htm) (<http://www.chrisfanfic.de/a-team.htm>), im englischen besonders [A-Team Fan Fiction](http://www.ateamfanfic.org/) (<http://www.ateamfanfic.org/>) mit über 1500 Geschichten.

V. Heute und die Zukunft

1. Was machen die Stars vom "A-Team" heute?

George Peppard starb am 8. Mai 1994 an einer Lungenentzündung im Alter von 65 Jahren. Er rauchte täglich zwei Schachteln Zigaretten, bis 1992 ein Tumor in seinem rechten Lungenflügel entdeckt und entfernt wurde. Die letzten Projekte in denen er mitwirkte waren Theaterstücke "The Lion in Winter" und "Papa". Seinen letzten Auftritt im Fernsehen hatte er in einer Folge von "Matlock".

Dirk Benedict hatte Gastauftritte in Serien wie "Baywatch", "The Commish" und "Walker Texas Ranger". Im Zuge seiner Rolle bei Kampfstern Galactica ist er regelmäßig Gast auf Conventions. Er lieh dem gleichnamigen Videospiele auch die Stimme für seinen Charakter. Ansonsten ist Benedict nicht mehr so sehr darauf aus großartig in Hollywood mitzuwirken. Er genießt die Zeit in seiner Heimat Montana.

Dwight Schultz ist sehr aktiv gewesen, in Serien wie "Diagnose: Mord" und vor allem "Star Trek" als Lieutenant Barclay war er öfters zu sehen. Zusammen mit Dirk Benedict ist er noch oft auf Conventions anzutreffen. Einen Großteil der letzten Jahre widmete Dwight Schultz allerdings Videospiele bzw. Zeichentrickfilmen, in denen er diversen Charakteren seine Stimme lieh. Am markantesten in Videospiele "The Chronicles of Riddick", "Spiderman", "Final Fantasy X-2" und der "X-Men" Reihe.

Mr. T hatte eine kleine Serie "T and T" und viele Auftritte als Host von diversen Sendungen, aber auch Auftritte in der WCW. 1995 wurde entdeckt, das er unter Hautkrebs litt und er zog sich daraufhin sehr zurück. Mitte 2003 hieß es dann, "Mr. T is tougher than cancer", was nichts anderes bedeutete, als dass er den Krebs besiegt hatte. Seinen markanten Irokesen-Schnitt und den Vollbart hat er immer noch und man sieht ihn wieder öfter auf Awardshows und in Shows bei Jay Leno und David Letterman.

2. Gibt es Kontaktadressen zu ihnen?

Ja, zu Dirk und Dwight. Garantie, dass man Antwort bekommt, kann ich nicht geben!

Dirk Benedict, P.O. Box 634, Big Fork, MT 59911-0634, United States of America.
Dwight Schultz, 2179 W. 21st Street, Los Angeles, CA 90010, United States of America

3. Was hat es mit dem Kinofilm auf sich?

Es scheint ein Kinofilm geplant zu sein. Über die Besetzung der Rollen gibt es wilde Spekulationen und die Foren diskutieren wild. wer, wann mit wem, welche Story spielt. Es sind bisher reine Spekulationen. Als sicher gilt jedoch, dass Stephen J. Cannell und Frank Lupo beteiligt sind und den größten Einfluss darauf ausüben, welche Richtung der Film nimmt.

Informationen zum Kinofilm gibt es mehr oder weniger bei [IMDB](http://www.imdb.com/title/tt0429493/) (<http://www.imdb.com/title/tt0429493/>).

4. Ich habe etwas von einer Bring-Back-Show gehört. Worum geht es da?

Am 18.05.2006 wurde in Großbritannien auf Channel 4 eine Show namens "Bring Back The A-Team" gesendet. Produziert wurde sie vermutlich im Herbst 2005. "Moderator" des Ganzen war Justin Lee Collins. Seine "Mission" war es, in L.A. innerhalb von 10 Tagen die noch lebenden Schauspieler des A-Teams für eine Reunion zusammen zu bringen



Mehr Bilder und Downloadmöglichkeit gibt es unter:
<http://www.ateamresource.de/bringback.html>.

VI. Offene Fragen

Wer noch Fragen hat, kann sie mir gerne per [eMail](#) zusenden oder sie im [Forum](#) stellen. Folgend ist der Auszug aus dem Original-FAQ mit allen Beitragenden und Quellen.

THANKS, REFERENCES AND DOCUMENT HISTORY

The following people all contributed information that helped with the compilation of this FAQ list. Thanks to all of them for their help, and my apologies if I've forgotten anyone!

THANKS

- **James Bambauer**, for Peru-tv information.
- **Christopher Bender**, for providing information on the A-Team vehicles.
- **Gill Dunn**, for HELLO magazine article on Dirk Benedict.
- **Peter Hewlitt**, for information on the A-Team paperbacks and the A-Team cd.
- **Justin T. Huang**, for information on A-Team weaponry.
- **Brandon Kaonohi**, who looked up credits on some of the A-Team crew and provided questions and other stuff!
- **Michele Lellouche**. A big thanks here - her wonderful A-Team episode guide/bibliography/history in the 1990 fanzine DISTASIS (published by Laura Michaels) was the source for much of the information here on Cannell, NBC, A-Team ratings, production changes, etc., etc. She deserves much of the credit for researching all this stuff and then allowing me to use her guide as a basis for much of the material here.
- **Adam Marti**, for suggestions on the origins of the "A-Team" designation.
- **Laura Michaels**, for letting me use the information in DISTASIS.
- **Kenny Moir**, for providing a copy of an obituary on George Peppard from "USA Today."
- **Tracey Phillips**, for Raleigh-area TV info.
- **"Rich" in Australia**, for Australian airing times.
- **Rita Ractliffe**, who took the time to look up all of Hannibal's medal's while researching a story.
- **Sarah Tindall**, who wrote a piece called "Templeton Peck" which appeared in the fanzine "Face to Face" (from Halo Press, now out-of-print) and made one of the most valiant attempts at piecing together Peck's biography from all the conflicting information on the show. I used this bio as a basis for much of the information included here on his bio, but not all of it because I did not agree with some of the author's conjectures on how it fit together.
- **Nancy Lynn Wilson**, for DC-area TV info.

REFERENCES

- **THE A-TEAM FILE**, Issues 1 and 2, fanzines published in 1983 and 1984, respectively. Published by AAA Press, 92 Thurlow Park Road, West Dulwich, London SE21 8HY, England. Used for biographical information on the cast.
- **DISTASIS**, edited by Laura Michaels, fanzine published 1990. In particular the document "A-Team Episode Guide" by Michelle Lellouche. A few copies of this 'zine

may still be available, you can email lauram3017@aol.com or write to her at PO Box 6514, Delray Beach, FL, 33482, USA for further information.

- **EPI-LOG**, The Television Magazine of Science Fiction, Fantasy, and Adventure, Issues 18 (May 1992) and 19 (June 1992). These two issues contained an extensive A-Team episode guide. Copies may still be available by writing to: Epi-log magazine, PO Box 1322, Dunlap, TN 37327.
- HELLO magazine, article on Dirk Benedict (Fall 1996).
- [THE INTERNET MOVIE DATABASE](#), which was used for locating cast & crew credits.
- **TV GUIDE**. The following issues: March 10, 1984 ("Six Days with The A-Team?"), November 29, 1986 ("Kicked Around, 'The A-Team' Seeks Nielsen Revenge.")
- SHORE LEAVE 17 Program Book.
- "Wacko," US MAGAZINE, (unknown Issue, date.) Article on Dwight Schultz.

...and many many more small newsclippings and articles from all over the place, that are simply too numerous to remember!

DOCUMENT HISTORY

- July 16, 1996: Version 1.0b first released.
- July 22, 1996: Version 1.0. Some typos & formatting problems fixed. Information added to H.M. Murdock's "Bio," Dirk Benedict's Bio, Marla Heasley's Bio, Melinda Culea's Bio, Rob Bowman's credits, famous guest stars, Face's corvette, Raleigh N.C. dropping the show.
- July 26, 1996: Version 1.01 Formatting changes/typos corrected. Noted more episodes where Marla Heasley appeared. Added question regarding A-Team sound and movie files on the web page.
- July 28, 1996: Version 1.02. Small corrections made, added information on Australian airing times.
- September 25, 1996: Version 1.03. Added information on "A-Team" name, updated airing information.
- November 17, 1996. Version 2.0. Revised format, additional information on Dirk Benedict, minor corrections throughout text.
- May 24, 1997. Version 2.1. Revised information on what an "A-Team" is; included addresses for writing to Dirk and Dwight; injury list.
- September 20, 1997. Version 2.5. Minor changes here & there, revised info on A-Team weaponry.
- February 1999 - Nicole decided to give up her site and I volunteered to amalgamate her pages into the A-Team site I am building along with some very good friends.
- August 21st, 2006 Version 2.6 (GER) - Björn Walther - translation into German, updated several small parts
- August 1st, 2008 Version 2.6.1 (EN) - Björn Walther - updated several small parts in the English version